

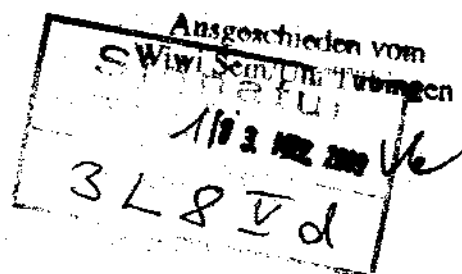
STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VII/60/27

Erschienen am 30. Juni 1960



**Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen
Getränken im vierten Rechnungsvierteljahr 1959
und im Rechnungsjahr 1959**

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

I n h a l t

	<u>Seite</u>
Textbericht:	
I. Der Absatz von Schaumwein	
A. Viertes Rechnungsvierteljahr 1959	3
1. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West)	3
2. Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) ..	4
B. Rechnungsjahr 1959	
1. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West)	6
2. Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) .	6
II. Der Absatz von schaumweinähnlichen Getränken	
A. Viertes Rechnungsvierteljahr 1959	7
B. Rechnungsjahr 1959	7
III. Die Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer	8
Tabellenanhang:	
1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken und Steuersollbeträge im 4. Rechnungs- vierteljahr 1959 nach Ländern	9
2. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschen- größen im 4. Rechnungsvierteljahr 1959	10
3. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken und Steuersollbeträge im Rechnungs- jahr 1959	11
4. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschen- größen im Rechnungsjahr 1959	12

I. Der Absatz von Schaumwein

A. Viertes Rechnungsvierteljahr 1959

An der Versteuerung von Schaumwein waren von Januar bis März 1960 wie im vorangegangenen Vierteljahr 118 Herstellungsbetriebe beteiligt. Die Verteilung der Hersteller auf die einzelnen Länder hat sich, wie aus der folgenden Tabelle ersichtlich, gegenüber dem Vorvierteljahr nur wenig verändert. 76 vH der Betriebe hatten ihren Standort in Rheinland-Pfalz und Hessen. Nach der Eingliederung des Saarlandes hat dort ein Betrieb die Herstellung von Schaumwein aufgenommen.

1. Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuert haben¹⁾

Land	Rechnungsjahr 1959			
	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
Niedersachsen	4	4	4	3
Nordrhein-Westfalen	5	5	4	4
Hessen	24	24	24	24
Rheinland-Pfalz	58	62	65	66
Baden-Württemberg	10	9	8	8
Bayern	8	8	8	7
Saarland ²⁾	-	-	-	6
Übrige Länder	5	5	5	
Zusammen	114	117	118	118

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt. - 2) Ab 6. Juli 1959.

1. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West)

Nach dem saisonbedingt hohen Verbrauch am Schluß des Kalenderjahres 1959 ging der Absatz von Schaumwein in den Monaten Januar bis März 1960 um 13,3 vH auf 18,6 Mill. ganze Flaschen zurück. Er lag aber um 31 vH höher als in den gleichen Monaten des vorangegangenen Jahres. Von den abgesetzten Flaschen wurden 98 vH versteuert. Bei der versteuerten Menge handelt es sich fast ausschließlich um inländischen Schaumwein, nur 67 000 ganze Flaschen waren ausländisches Erzeugnis. 377 000 Flaschen wurden unversteuert in den Verkehr gebracht. Hiervon entfielen 162 000 Flaschen auf die Ausfuhr und 215 000 Flaschen auf die Lieferung an ausländische Streitkräfte.

2. Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Im Saarland wurden - einschließlich der Einfuhr - rund 385 700 Flaschen versteuert, so daß sich für das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) ein Gesamtabatz von rund 19 Mill. Flaschen ergibt. An dieser Menge war Hessen mit rund 40 vH und Rheinland-Pfalz mit 45 vH beteiligt.

2. Versteuerung von Schaumwein

Rechnungsjahr Vierteljahr	inländischer	ausländischer	insgesamt
	berechnet in ganzen Flaschen ¹⁾		
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)			
1959	61 085 051	899 979	61 985 030
davon:			
1. Vierteljahr	9 829 224	61 932	9 891 156
2. Vierteljahr	12 397 653	83 762	12 481 415
3. Vierteljahr	20 694 232	302 610	20 996 842
4. Vierteljahr	18 163 942	451 675	18 615 617
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)			
1958	49 701 681	175 005	49 876 686
1959	61 084 162	312 795	61 396 957
davon:			
1. Vierteljahr	9 829 224	61 932	9 891 156
2. Vierteljahr	12 397 653	61 457	12 459 110
3. Vierteljahr	20 694 232	122 553	20 816 785
4. Vierteljahr	18 163 053	66 853	18 229 906

1) Einschl. der Mengen, die in anderen Behältnissen als Flaschen entnommen wurden.

Im vierten Rechnungsvierteljahr 1959 nahm der Anteil der 1/1 Flaschen von 78,7 vH auf 82,3 vH zu. Dagegen ging die Versteuerung von 1/4 Flaschen von 14,7 vH auf 13 vH zurück. Die Entwicklung im Rechnungsjahr 1959 gibt folgende Tabelle wieder:

3. Versteuerter Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)										Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	
	Rechnungsjahr 1959											
	1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		Insgesamt		Insgesamt	
	g.Flaschen ¹⁾	vh	g.Flaschen ¹⁾	vh	g.Flaschen ¹⁾	vh	g.Flaschen ¹⁾	vh	g.Flaschen ¹⁾	vh	g.Flaschen ¹⁾	vh
1/6	8 340	0,1	19 479	0,1	33 550	0,2	12 667	0,1	74 036	0,1	74 036	0,1
1/4	1 713 821	17,3	2 140 596	17,2	3 078 137	14,8	2 410 451	13,2	9 343 005	15,2	9 343 511	15,1
1/2	687 608	6,9	910 374	7,3	1 280 365	6,1	795 155	4,4	3 673 502	6,0	3 673 980	5,9
1/1	7 434 554	75,2	9 339 432	75,0	16 354 925	78,6	14 936 575	81,9	48 065 486	78,3	48 652 437	78,5
2/1	8 682	0,1	8 906	0,1	25 760	0,1	13 416	0,1	56 764	0,1	56 764	0,1
4/1	548	0,0	428	0,0	1 196	0,0	816	0,0	2 988	0,0	2 988	0,0
8/1	-	-	-	-	8	0,0	-	-	8	0,0	8	0,0
2/3	567	0,0	1 316	0,0	867	0,0	594	0,0	3 344	0,0	3 344	0,0
1 1	74	0,0	55	0,0	54	0,0	13	0,0	194	0,0	194	0,0
2 1	-	-	-	-	3	0,0	32	0,0	35	0,0	35	0,0
4,8 l	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38	0,0
andere Be- hältnisse ²⁾	36 962	0,4	38 526	0,3	41 920	0,2	60 187	0,3	177 595	0,3	177 595	0,3
Zusammen	9 891 156	100	12 499 110	100	20 816 785	100	18 229 906	100	61 396 957	100	61 985 030	100

1) ganze Flaschen = 0,75 l. - 2) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde.

Die Durchschnittserlöse der Hersteller waren nach Angabe des Fachverbandes im Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin (West) ebenso wie in den Vorjahren im vierten Rechnungsvierteljahr niedriger als im dritten. Der Erlös je Flasche lag im Januar 1959 um 10, im Februar um 18 und im März um 13 Pf niedriger als in denselben Monaten des Vorjahres. Die Durchschnittserlöse haben sich nach den Angaben des Verbandes Deutscher Sektkellereien e.V., Wiesbaden, seit 1955 wie folgt entwickelt:

4. Durchschnittserlöse der Herstellerfirmen je 1/1 Flasche Schaumwein¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Monat	Rechnungsjahr				
	1955	1956	1957	1958	1959
April	4,19	4,05	4,09	4,05	3,98
Mai	4,16	4,09	4,20	4,11	4,00
Juni	4,12	4,11	4,13	4,17	4,02
Juli	4,15	3,94	4,13	4,12	4,01
August	4,16	4,23	4,13	4,12	3,96
September	4,22	3,92	4,06	4,02	3,89
Oktober	4,14	3,91	4,25	4,33	4,24
November	4,10	4,00	4,06	3,97	3,87
Dezember	4,05	4,12	4,08	4,06	3,92
Januar	3,94	4,08	3,66	3,56	3,46
Februar	3,94	3,75	3,82	3,78	3,60
März	3,79	3,92	3,93	3,93	3,80
Monatsdurchschnitt	4,05	4,02	4,04	4,01	3,90

1) Ohne Schaumweinsteuer.

B. Rechnungsjahr 1959

1. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West)

Im gesamten Rechnungsjahr wurden, wie die Zusammenfassung der Vierteljahresergebnisse zeigt, 63,2 Mill. ganze Flaschen Schaumwein abgesetzt, das sind 23 vH mehr als im Rechnungsjahr 1958. Die Zuwachsrate war damit höher als im Vorjahr (rund 16 vH). An dem Absatz waren die Betriebe in Hessen mit 47 vH, die in Rheinland-Pfalz mit 41 vH beteiligt.

97 vH des abgesetzten Schaumweines wurden versteuert. Von den 1,8 Mill. unversteuerten ganzen Flaschen entfielen 51 vH auf die Ausfuhr und 49 vH auf die Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

Aus der Tatsache, daß im Rechnungsjahr 1959 der Durchschnittserlös der Hersteller um 11 Pf auf 3,90 DM je Flasche gefallen ist, darf man schließen, daß die "Konsumsekte" in starkem Maße an der Absatzsteigerung beteiligt sind.

Bei der Gliederung des Absatzes nach Flaschengrößen sind gegenüber dem Rechnungsjahr 1958 nur geringe Änderungen eingetreten. Der Anteil der 1/1 Flaschen hat sich von 77,8 vH im Rechnungsjahr 1958 auf 78,3 vH erhöht, der Anteil der 1/2 Flaschen von 6,4 vH auf 6,0 vH verringert. Die übrigen Verschiebungen sind geringerer Natur.

2. Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Seit seiner wirtschaftlichen Eingliederung in das Bundesgebiet wurden im Saarland rund 588 000 ganze Flaschen Schaumwein versteuert, von denen der größte Teil eingeführt wurde. Bezieht man diese Menge in das Ergebnis ein, dann ergibt sich für das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) ein Schaumweinabsatz von 63,8 Mill. ganzen Flaschen.

II. Der Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

A. Viertes Rechnungsvierteljahr 1959

Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die im vierten Rechnungsvierteljahr 1959 schaumweinähnliche Getränke versteuerten, verminderte sich auf 32, das sind vier weniger als vor einem Jahr. Im einzelnen ergibt sich folgende Verteilung der Betriebe auf die Länder:

5. Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuert haben ¹⁾

Land	Rechnungsjahr 1959			
	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
Schleswig-Holstein	5	5	5	4
Hamburg				
Niedersachsen	10	9	9	9
Hessen	7	8	7	7
Bayern	3	3	3	3
Saarland		-	-	-
Berlin (West)	4	4	4	4
Übrige Länder	6	5	6	5
Zusammen	35	34	34	32

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt. - 2) Ab 6. Juli 1959.

Der Absatz von schaumweinähnlichen Getränken sank im Berichtsvierteljahr auf rund 580 000 ganze Flaschen, womit er jedoch um rund 11 vH über dem Ergebnis des Vorjahres lag. Der gesamte Absatz wurde versteuert. Die Einfuhr fiel nicht ins Gewicht. Die schaumweinähnlichen Getränke wurden ganz überwiegend (97 vH) in ganzen Flaschen abgesetzt.

Haupterzeugungsland von schaumweinähnlichen Getränken blieb weiterhin Niedersachsen (47 vH).

B. Rechnungsjahr 1959

Im gesamten Rechnungsjahr 1959 wurden 2,1 Mill. ganze Flaschen schaumweinähnlicher Getränke versteuert, das sind über 9 vH mehr als im Rechnungsjahr 1958. Mit Ausnahme von 65 Flaschen bestand der Absatz aus inländischen Erzeugnissen.

III. Die Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer

Die Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer beliefen sich für das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) im vierten Rechnungsvierteljahr 1959 auf 18,7 Mill.DM, wovon 116 000 DM auf schaumweinähnliche Getränke entfielen.

Für das gesamte Rechnungsjahr ergibt sich im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West) ein Steuersollbetrag von 61,6 Mill.DM. Dieser Betrag überschritt die Einnahmen des Rechnungsjahres 1958 um 23 vH. Von der Gesamtsumme kamen 0,4 Mill.DM aus der Versteuerung schaumweinähnlicher Getränke ein. Im Saarland wurden 0,6 Mill.DM aus der Versteuerung von Schaumwein eingenommen.

6. Steuersollbeträge
(1 000 DM)

Rechnungsjahr Vierteljahr	Schaumwein	schaumwein- ähnliche Getränke	Insgesamt
1955	28 370	373	28 743
1956	37 326	371	37 697
1957	42 874	400	43 274
1958	49 683	383	50 066
1959 ¹⁾	61 160	418	61 578
1959 ¹⁾	61 745	418	62 163
davon:			
1. Vierteljahr	9 848	80	9 928
2. Vierteljahr	12 427	104	12 531
3. Vierteljahr	20 918	118	21 036
4. Vierteljahr	18 552	116	18 668

1) Ab 6. Juli 1959 einschl. Saarland.

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken
(in ganzen Flaschen gerechnet) und Steuersollbeträge
im 4. Rechnungsvierteljahr 1959 nach Ländern

Land	Versteuerte Mengen			Steuerfrei		Steuersoll- beträge
	inländische	aus- ländische	ins- gesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffs- bedarf ¹⁾	an ausländ. Streit- kräfte	
a) Schaumwein						
Niedersachsen	30 580	-	30 580	)	-	30 501
Nordrhein-Westfalen	116 119	13 448	129 567	) 99 025	) 114 410	129 138
Hessen	7 285 070	11 769	7 296 839	)	)	7 266 139
Rheinland-Pfalz	8 439 380	24 195	8 463 575	)	)	8 439 640
Baden-Württemberg	1 297 549	3 751	1 301 300	) 62 911	) 100 698	1 297 836
Bayern	920 137	926	921 063	)	-	918 876
Übrige Länder	75 107	397 586	472 693	-	-	470 222
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	18 163 942	451 675	18 615 617	161 936	215 108	18 552 352
Dagegen: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	18 163 053	66 853	18 229 906	161 936	215 108	18 168 913
b) schaumweinähnliche Getränke						
Schleswig-Holstein	) 146 127	-	146 127	-	-	29 220
Hamburg)	-	-	-	-	-
Niedersachsen	271 073	-	271 073	-	-	54 054
Hessen	64 469	-	64 469	-	-	12 885
Bayern	67 410	25	67 435	-	-	13 486
Berlin (West)	20 086	-	20 086	-	-	4 017
Übrige Länder	10 565	-	10 565	-	-	2 110
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	579 730	25	579 755	-	-	115 772
Dagegen: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	579 730	25	579 755	-	-	115 772

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).

2. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweingähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im 4. Rechnungsvierteljahr 1959
(Bundesgebiet einschl. Berlin (West))

Art der Flaschen	Versteuerte Mengen			Steuerfrei	
	inländische	ausländische	insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffs- bedarf 1)	an ausländ. Streitkräfte
Anzahl der Flaschen					
a) Schaumwein					
1/6 Flaschen	76 006	-	76 006	1 080	-
1/4 "	9 032 933	8 442	9 041 375	54 235	17 620
1/2 "	1 579 547	10 883 ⁴⁾	1 590 430 ⁴⁾	26 576	1 512
1/1 "	14 877 921 ³⁾	419 696 ⁵⁾	15 297 617 ³⁾⁵⁾	133 786	147 705
2/1 "	6 692	16	6 708	80	8 934
4/1 "	204	-	204	15	11 020
2/3 "	551	341	892	-	-
1 1 "	-	10	10	-	-
2 1 "	-	12	12	-	-
andere Behältnisse (Liter) ²⁾	45 140	-	45 140	-	-
b) schaumweingähnliche Getränke					
1/6 Flaschen	98	-	98	-	-
1/4 "	54 038	-	54 038	-	-
1/2 "	2 822	-	2 822	-	-
1/1 "	563 893	25	563 918	-	-

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeug inbegriffen).- 2) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde.- 3) Darunter 600 Flaschen mit 0,8 l Inhalt.- 4) 30 Flaschen mit 0,35 l und 458 Flaschen mit 0,4 l Inhalt.- 5) 45 200 Flaschen mit 0,79 l und 323 331 Flaschen mit 0,8 l Inhalt.

**3. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken
(in ganzen Flaschen gerechnet) und Steuersollbeträge
im Rechnungsjahr 1959 nach Ländern**

L a n d	Versteuerte Mengen			Steuerfrei		Steuersoll- beträge
	inländische	aus- ausländische	ins- gesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffs- bedarf ¹⁾	an auslän- d. Streit- kräfte	
Anzahl						DM
a) Schaumwein						
Niedersachsen	194 475	10	194 485	)	-	193 879
Nordrhein-Westfalen	329 240	35 125	364 365	) 582 610	) 552 393	363 121
Hessen	28 580 019	80 452	28 660 471	)	)	28 525 719
Rheinland-Pfalz	25 300 198	96 578	25 396 776	)	) 350 208	25 315 208
Baden-Württemberg	3 815 422	20 929	3 836 351	) 363 758	)	3 824 575
Bayern	2 619 481	10 908	2 630 389	)	-	2 623 700
Übrige Länder	246 216	655 977	902 193	-	-	898 532
Bundesgebiet ²⁾ einschl. Berlin (West)	61 085 051	899 979	61 985 030	946 368	902 601	61 744 734
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	61 084 162	312 795	61 396 957	946 368	902 601	61 159 582
Dagegen: Rechnungsjahr 1958	49 701 681	175 005	49 876 686	912 786	607 836	49 683 047
b) schaumweinähnliche Getränke						
Schleswig-Holstein	) 495 479	-	495 479	-	-	99 038
Hamburg)	-	-	-	-	-
Niedersachsen	944 209	-	944 209	-	-	188 163
Nordrhein-Westfalen	3 455	40	3 495	-	-	699
Hessen	321 495	-	321 495	-	-	64 209
Bayern	213 150	25	213 175	-	-	42 601
Berlin (West)	84 103	-	84 103	-	-	16 803
Übrige Länder	33 978	-	33 978	-	-	6 777
Bundesgebiet ²⁾ einschl. Berlin (West)	2 095 869	65	2 095 934	-	-	418 290
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	2 095 869	65	2 095 934	-	-	418 290
Dagegen: Rechnungsjahr 1958	1 914 679	1 209	1 915 888	-	-	383 329

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Ab 6. Juli 1959 einschließlich Saarland.

4. Gliederung des Absatzes von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im Rechnungsjahr 1959
(Bundesgebiet¹⁾ einschl. Berlin (west))

Art der Flaschen	Versteuerte Mengen			Steuerfrei	
	inländische	ausländische	insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffs- bedarf ²⁾	an ausländ. Streitkräfte
Anzahl der Flaschen					
a) Schaumwein					
1/6 Flaschen	444 212	9	444 221	7 800	-
1/4 "	35 020 904	17 657	35 038 561	269 643	137 228
1/2 "	7 296 417	51 081 ⁵⁾	7 347 498 ⁵⁾	173 494	6 318
1/1 "	47 783 716 ⁴⁾	835 220 ⁶⁾	48 618 936 ⁴⁾⁶⁾	785 169	700 675
2/1 "	28 228	184	28 382	528	41 516
4/1 "	747	-	747	25	19 885
8/1 "	1	-	1	-	-
2/3 "	4 651	365	5 016	135	-
1 l "	-	147	147	-	-
2 l "	-	13	13	-	-
4,8 l "	-	6	6	-	-
andere Behältnisse (Liter) ³⁾	133 192	5	133 197	-	-
b) schaumweinähnliche Getränke					
1/6 Flaschen	100	-	100	-	-
1/4 "	269 316	-	269 316	-	-
1/2 "	108 096	-	108 096	-	-
1/1 "	1 968 007	65	1 968 072	-	-
2/1 "	990	-	990	-	-

1) Ab 6. Juli 1959 einschl. Saarland. - 2) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 3) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde. - 4) Darunter 600 Flaschen mit 0,8 l Inhalt. - 5) Darunter 12 Flaschen mit 0,33 l, 37 Flaschen mit 0,35 l und 6 877 Flaschen mit 0,4 l Inhalt. - 6) Darunter 400 Flaschen mit 0,7 l, 7500 Flaschen mit 0,78 l, 45 200 Flaschen mit 0,79 l, 461 623 Flaschen mit 0,8 l und 12 Flaschen mit 0,9 l Inhalt.